

Die Oberbadische

Weil am Rhein

Würzburger kauft den „Adler“

Marco Fraune, 02.07.2021 - 20:00 Uhr



Weil am Rhein - Das Gourmetrestaurant „Adler“ ist verkauft. Der Weiler Unternehmer Wolfgang Würzburger hat die Gaststätte, aber auch das Kellerlokal „Spatz“ sowie das Hotel samt Innenausstattung und Grundstück vom früheren Sterne-Koch Hansjörg Wöhrle über seine Grundstücks-Gesellschaft erworben. Dieser hilft nun noch bei der Suche nach einem geeigneten Pächter mit.

Ziel ist, Anfang September oder Oktober mit der Gastronomie zu beginnen, erklärte Wolfgang Würzburger bei einem Pressegespräch im „Adler“, bei dem auch seine Frau Susanne mit dabei war, die mit an der Würzburger Grundstücksverwaltung beteiligt ist. „Die Priorität ist nicht, schnell jemanden zu finden, sondern den richtigen zu finden.“

Aktuell wird das Hotel mit 52 Betten von der Familie Wöhrle fortgeführt, bis dann der Nachfolger startet. „Das Haus mit seiner Kultur bleibt erhalten“, freut sich der frühere Sterne-Koch.

Anzeige

Strahlt ein neuer Stern?

Hansjörg Wöhrle hatte im Jahr 1968 im Alter von 25 Jahren in dritter Generation übernommen und sich schnell einen Namen in der Gourmetszene gemacht. 34 Jahre strahlte ein Michelin-Stern über dem Haus. Weitere Restaurantkritiker waren enorm angetan.

Würzburger strebt jedoch nicht danach, dass an diese herausragende Erfolgsgeschichte angeknüpft wird. Ein Stern sei nicht das Ziel. „Wir würden uns freuen, wenn durch die natürliche Leistung ein Stern in Betracht kommt“, sei vielmehr die langfristige positive Entwicklung im Blick. „Einen Stern zu erwirtschaften, das geht schnell, doch dann muss man die Gaststätte subventionieren.“ Eine bürgerliche Küche auf sehr hohem Niveau ist im Blick.

Wöhrle ist gemeinsam mit seiner Frau Gerda froh und stolz darüber, im früheren Altweiler Nachbarsjungen Wolfgang Würzburger einen passenden neuen Besitzer gefunden zu haben.

Zugleich hilft er mit, einen Pächter zu finden, der vom Niveau und Sortiment ein gute Gastronomie macht. „Ich will wissen, was der Pächter für eine Idee hat.“ Zugleich gibt er schon einmal den Rat, nicht zu viel zu machen, vielmehr auf Frische zu setzen und wechselnde Gerichte anzubieten.

Beweggründe für Kauf

Das Ehepaar Würzburger hatte vor dem Kauf zwar schon immer gerne im „Adler“ gegessen, sich nun aber noch einen genauen Eindruck vom Zustand und Potenzial gemacht. Es gebe keinen Investitionsstau im 1548 errichteten Gebäude und die Zimmer seien neu gemacht und gestaltet.

Ein hervorragendes Niveau und eine vernünftige Preisgestaltung gebe es. Über den Kaufpreis wurde aber Stillschweigen vereinbart. Erich und Heiko Genzlinger waren dabei beratend tätig und werden es auch weiter sein.

Derzeit befinde man sich mit drei bis vier Interessenten für eine Pacht in Verhandlung, ließ Würzburger durchblicken. Sicher ist er sich, dass es sich um eine nachhaltige Investition handelt – auch angesichts von 2000 Quadratmetern Grundstück und einer Frontfassade, die unter Ensembleschutz steht.

Während die Motivation von Wöhrle seit längerem bekannt ist, also dass er das Haus mit seiner Kultur erhalten, aber möglichst verkaufen will, ließ beim Gespräch auch Würzburger damit nun in seine Beweggründe blicken. Hier werde ein Produkt angeboten, das man vor Ort anbiete. Und dies für Menschen und Mitarbeiter, die vor Ort sind. Drittens soll auch das eingesetzte Kapital angemessen verzinst werden.

Die zurückliegende Zeit habe gezeigt, dass gerade junge Menschen auch wieder gerne wie früher essen gehen wollen. Das bemerkt Würzburger auch in der „Mühle“ in Binzen, welche über die Grundstücksgesellschaft ebenfalls schon vor einigen Jahren gekauft wurde. Erworben wurde zuletzt auch das Gasthaus „Sonne“ in Rümplingen. Es soll sich beim „Adler“ aber um den letzten Kauf einer Gaststätte handeln, versichert Wolfgang Würzburger. Das habe er seiner Frau versprochen.

Polling in Aufregung: CBD Frucht-Drops machen Ärzte sprachlos - Jetzt Lesen!

Sarah's Blessing | Anzeige

Mit 52 Jahren ist Andreas Türck ein Schatten seines früheren selbst

Cash Roadster | Anzeige

Teste sevDesk jetzt 14 Tage kostenlos!

sevDesk | Anzeige

Experten sprachlos: So viel sind Immobilien in Deutschland jetzt wert

Immo Helden | Anzeige

Freilassing: Kardiologen sprachlos: Kilo-Killer Einlegesohlen begeistern Deutschland

Mindinsole | Anzeige

So geht Buchhaltung heute!

sevDesk | Anzeige

Erkennen Sie alles aus kilometerweiter Entfernung

Das fortschrittlichste Miniatur-Teleskop kostet nur 47€

Consumer Tech | Anzeige

Tine Wittler ist jetzt so dünn und sieht wunderschön aus!

Trading Blvd | Anzeige

Ihre Leber wird gereinigt und Ihr Körper wie nie zuvor mit Hepaphenol gereinigt

Hepaphenol | Anzeige

Polling: Dieses neue Hörgerät verkauft sonst keiner!

Hören heute | Anzeige

25 Corona-Fälle im Pflegeheim bestätigt

Die Oberbadische

Drei Tote bei Unfall auf B 31

Die Oberbadische

Stefan Raab hat abgenommen und ist nicht wieder zu erkennen

Do It Houses | Anzeige

Ideal für den Sommer: Baumwoll FFP2 Maske

Mask24 | Anzeige

3 von 5 Männern haben ab 50 Jahren Prostata-Probleme

Prostaphyto1 | Anzeige

„Zu verschenken“ ist verboten

Die Oberbadische

25 Jahre Gasthaus „Schwarzbrenner“ in Lörrach-Brombach

Die Oberbadische

WLAN-Verstärker, den Internetkonzerne gerne verbieten möchten

[Hier klicken, um diesen Artikel zu lesen](#)

RangeXTD | Anzeige

Prinz Charles: vollkommen an Ende! Er steht am Abgrund seines Lebens

InTouch | Anzeige

Schluss mit Prostata-Problemen - Linderung innert weniger Wochen

Prostaphyto1 | Anzeige

A 98 nach Lkw-Unfall gesperrt

Die Oberbadische

A98-Sperrung: Verkehr ist einspurig freigegeben

Die Oberbadische

Dieses Grillmesser bleibt ein Leben lang scharf - Den Grund werden Sie nicht glauben

Huusk | Anzeige

5+ Fahrzeuge? Neue GPS Fahrzeugüberwachungstechnik erobert Deutschland

Expertmarket | Anzeige

Chefköche wollen dieses japanische Küchenmesser am liebsten verbieten.

Dieses Damastmesser ist der Messer-Allrounder. Hier gibt es das hochwertige japanische Samurai-Küchenmesser zu einem unschlagbaren Preis!

Huusk-Messer | Anzeige

Sanierung der Zollfreien schreitet voran

Die Oberbadische

Schlange sonnt sich im Garten

Die Oberbadische

Sehen Sie alles aus 6 km Entfernung

Starscope | Anzeige

Bayern: Händler verscherbeln unverkaufte Autos aus dem Jahr 2019

Full Hybrid Autos | Gesponserte Links | Anzeige

Betreutes Seniorenheim in Polling

Wohnung Seniorenheim | Gesponserte Links | Anzeige